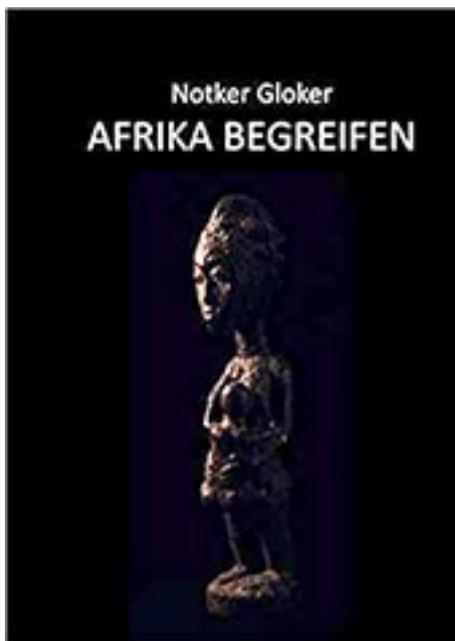


Buchtipp: „Afrika begreifen – Betrachtungen zur Kunst : Geist und Geister hinter den Dingen – Eine Begegnung mit westafrikanischem Denken“

20. März 2020



Die Faszination der Kulturen in ihren sozialen und historischen Bezügen zieht sich wie ein roter Faden durch das Buch. Thematisiert werden von Autor Notker Gloker die Schilderungen des Gelebtem vor Ort, das gewachsene Interesse der Bedeutung der Objekte nachzuspüren, und damit der „traditionellen Denkweise der Westafrikaner“ auf die Spur zu kommen.

Die Einblicke in die Publikation sind die Ergebnisse der Beschäftigung mit diesen Fragen. Wichtig, so betont Notker Gloker, seine gesammelten Objekte wolle er seinen Freunden und der Öffentlichkeit zugänglich machen. Er möchte seine Erwerbungen teilen, diese erzählen Geschichten von den Menschen. Sie vermitteln den kulturellen Hintergrund, die Eingebundenheit in ihren Alltag.

Sie strahlen den lebendigen Geist aus, sie lassen Einblicke zu auf die variantenreiche Vielfalt der Objekte. Jedes der in den Fotos festgehaltenen Gegenstände wird kurz skizziert und mit zurückhaltenden Erklärungen beschrieben. Sie dokumentieren die Lebenssituationen, die sich widerspiegeln in den Verhältnissen von den Anfängen der Existenz bis zum Tod: So wird mit der „Affenmaske“ (S.122) das Medium der Unterstützung bei der Bodenbearbeitung und damit das Zusammenwirken mit der Natur illustriert.

Erlebnisse, Ereignisse, Begebenheiten lässt der Autor in seinen Auszügen in seinem Buch erfahrbar werden. Die Sammelobjekte werden nicht nur bildlich dargestellt. Sie sind vielmehr eingebettet in den jeweiligen Kontext, erzählen von sichtbaren und unsichtbaren Dingen, lassen Raum für Interpretationen. Sie bieten vielerlei Anlässe, um das Gehörte in die eigene Wahrnehmung einzuordnen.

Spannend zu erfahren, wie sich die Entdeckungen des afrikanischen Alltags im Laufe der 20-jährigen Präsenz des Verfassers in Westafrika verändert haben. Sehr offen geht er mit dem Erwerb seiner Objekte um. Er berichtet in anschaulicher Weise, wie die Käufe sich abspielten.

Diese Schilderung der Kommunikation mit den Händlern sind ein beredtes Beispiel dafür. Notker Gloker zeigt auf, wie sich die Gedanken und Reflexionen dem jeweiligen Objekt zuwenden. Er erläutert, dass es bei den Versuchen; den Dingen auf den Grund zu gehen, bedeutsam ist, zu wissen, dass immer Rätsel bleiben.

Ein Speicher von Erinnerungen, Erlebtem sind verbunden mit Erklärungen und Andeutungen, Geschichten von vergangenen Zeiten. Nuancen, die mit dem Werden, dem Entstehen dieser Gegenstände verknüpft sind, bietet diese Neuerscheinung in einem lesenswerten Umfang.

Notker Gloker, promoviert in Pädagogik, Zeitgeschichte und Romanistik, arbeitete an den Universitäten in Abidjan und in Bamako in der Ausbildung von Lehrern. Im Dogonland befasste er sich mit der muttersprachlichen Einführung in die Grundschulausbildung.

Der Verfasser vermittelt mit den Objekten das Eintauchen in eine westafrikanische Denkweise, Zeugen einer Epoche, die sich widerspiegeln in den Skulpturen aus Holz, Terrakotta und Metall: Masken, antike Vasen und Goldgewichten. All diese verweisen auf einen vielfältigen kulturellen Formenreichtum.

Eine lebendige Erinnerung, die mit dem Sein als zentralem Thema die Spuren der Vergangenheit nachzeichnet. Eine bedeutende sinnliche Erfahrung.

Das Buch lebt von der persönlich ansprechenden Art und Weise des Autors, seine „Erkundungspfade“ nachvollziehbar zu machen. Ausdrucksstarke Aufnahmen von Michael Feller bereichern den lebendig gestalteten Bildband.

„Ich fühle mich wie ein Glückskind“. Mit diesen Worten bedankte sich der Autor bei den Zuhörern für ihr großes Interesse an seiner Veröffentlichung.

Fazit: Afrika zu erfassen bleibt ein lebenslanger Prozess. Für manche Geheimnisse, die mit den Objekten verbunden sind, lassen sich Erklärungen finden. Immer wird es Aspekte geben, die es zu entdecken gibt. Das ist das Spannende an diesem nie endenden Lern- und Vertiefungsprozess in das Universum der afrikanischen Kulturwelt.

Eine lohnenswerte Lektüre, für alle die sich diesem Lernprozess anschließen wollen, die offen sind für Fragen um die Auslegung unserer Welt, die keine wissensförmige ist. Diese Edition leistet mit ihren Beiträgen einen wichtigen Anstoß zur Auseinandersetzung.

(Theresa Endres)

Dr. Notker Gloker Afrika begreifen – Eine Begegnung

DCS-Verlag GmbH, Überlingen 2019

172 Seiten

ISBN: 978-3-940140-22-7

EUR 34,90